



Herbstzeit – Bunte Vielfalt im Oktober

Der Sommer ist vorbei, aber die ersten strahlenden Herbsttage machen den Abschied nicht allzu schwer. Stattdessen freuen wir uns auf farbenfrohes Laub, einen goldenen Oktober, Erntedank, Gruseliges zu Halloween und die Herbstferien. Richtig, die stehen auch schon wieder vor der Tür. Wer in den Ferien zu Hause bleibt, für
den gibt es ein großes Angebot an Freizeitaktivitäten, von denen wir einige in dieser Ausgabe vorstellen werden.
Vieles in diesem Nadorster Einblick steht zudem unter dem Thema "Helfen und Engagieren".



Hintergrund ist natürlich u.a. die Situation der Flüchtlinge in Europa, die auch die Oldenburger Bürgerinnen und Bürger seit Wochen bewegt. Aus dem Wunsch, den Flüchtlingen auch hier in Oldenburg zu helfen, sind bisher viele Aktionen ins Leben gerufen worden, die auf große positive Resonanz gestoßen sind.

Solidarität und Hilfsbereitschaft zu sehen ist immer wieder überwältigend, und wir hoffen, dass das Engagement weiterhin wachsen wird. Es gibt viele Wege, um zu helfen, jeder kann ein wenig dazu beitragen, dass die Geflüchteten in sicheren und menschenwür-

Annette Haschen und Die Esoterie – Gesundheit für Körper, Geist und Seele mal anders

Annette Haschen hat nun seit 9 Jahren mit ihrem Laden "Die Esoterie" einen festen Platz in der Nadorster

Straße 54. Nicht prominent direkt an der Straße, sondern ein wenig zurückgelegen, findet man einen direkten Zugang auch über den Biomarkt denn's.

Vor ihrer Selbstständigkeit war Annette Haschen Krankenschwester, doch hielt sie schon immer Ausschau nach alternativen Lebensmodellen. So war auch der Weg zum eigenen Laden, der sich Fragen rund um die Gesundheit des Körpers, der Seele und des Geistes widmet, nicht mehr weit. Angefangen hat sie mit Büchern, und vieles, was sie dort lesen konnte, verblüffte sie. "Das funktioniert ja tatsächlich", konnte sie immer wieder feststellen.

Auch ihre eigenen Erfahrungen mit Heilsteinen bestätigten sie in ihrem Tun. Sie kam aus einem Beruf, in dem es um Gesundheit geht – daher mussten die Dinge mit ihrer Wirkung überzeugen. Und das haben sie auch getan.

Mit ihrem Sortiment trifft Frau Haschen auf viel Anklang. Die Kunden lassen sich gerne von ihr beraten. Und so sind einige Bereiche des Geschäfts immer weiter gewachsen, um den Nachfragen gerecht zu werden. Ganz neu ist noch der Schmuck-Bereich. Hier gibt es ausgewählte Schmuckstücke mit integrierten Heilsteinen, die schön zu tragen sind und gleichzeitig ihre volle Wirkung entfalten können.

Außerdem gibt es eine Ecke mit besonderen Angeboten für Kinder, und auch Sorgenpüppchen und verschiedene Musikinstrumente gehören ins Sortiment. Die Auswahl an Räucherwerk und passendem Zubehör ist ebenfalls stetig gewachsen.

Zweiflern kann Frau Haschen empfehlen, sich ein paar ihrer Bücher anzuschauen. Mittlerweile kann vieles, von dessen Wirksamkeit sie überzeugt ist, auch wissenschaftlich erklärt werden. Daher gibt es in ihrem Laden auch Bücher über Quantenphysik.

Jeder, der nach anderen Dingen sucht, findet ir der Esoterie etwas für sich und seine Liebsten Und auch diejenigen, die sich gerne überzeuger lassen möchten, sind herzlich eingeladen. Frau Haschen berät gerne und ist mit dem Herzen dabei wenn es um Gesundheit und Lebensqualität 'ma anders' geht.

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 10:00 – 19:00 Uhr Sa: 10:00 – 18:00 Uhr Tel: 0441/9602832, Fax: 0441/9694103

(Text+Foto: txt)







MIT DEM NADORSTER EINBLICK EIN WENIG DIE WELT RETTEN!

NACHHALTIGE IDEEN, PROJEKTE UND UNTERNEHMEN - VON UNS IM NETZ, AUF DER STRASSE ODER IM ALLTAG AUFGESCHNAPPT.

DIESMAL: HILFE FÜR FLÜCHTLINGE

Unter dem Stichwort Integration ist die Mobilität kaum wegzudenken - vor allem für die untergebrachten Flüchtlinge. Daher sucht das RadFix-Team Verstärkung:

Du bist engagiert und hast Kenntnisse im Umgang mit der Reparatur von Fahrrädern? Oder Du bist kommunikativ und kannst Arabisch oder Kurdisch sprechen?

Melde dich bei uns! Wir können uns kennenlernen, Dir von der Arbeit im Projekt berichten, offene Fragen klären und Möglichkeiten für ein praktisches Engagement finden. Nicht nur aktive Bürger/Innen werden gesucht, sondern auch Fahrradhelme oder fahrtüchtige Fahrräder und andere Sachgestände. Hinweis: Bislang gibt es zwar einen kurzfristigen Spendenstopp, aber es gibt weiterhin Bedarf! So kann man sich vorab telefonisch bei der Stadt Oldenburg erkundigen, was am nötigsten gebraucht wird (Tel. 235-44 44 oder per E-Mail an servicecenter@stadt-oldenburg.de).

Mehr Infos gibt es unter www.facebook.com/RadFix-Oldenburg-450181005162403/timeline

(Text: txt, Quelle: Facebook)

Gutscheine ausschneiden und mitbringen! Gültig im Oktober 2015



HERBST & WINTERZAUBER

Am 24. Und 25. Oktober, jeweils von 10 – 18 Uhr, werden die Weser-Ems-Hallen erneut im Glanz des Herbst & Winterzaubers erstrahlen. Hier finden Sie alles, was vor allem in der kalten Jahreszeit Freude bereitet und Wärme schenkt. Vieles davon zeigt sich in weihnachtlichem Glanz, der die Vorfreude steigert. Themen sind hier unter anderem "Wohnen & Dekoration", "Gesundheit & Wellness" und "Mode-Accessoires & Kulinarisches".

Zu sehen gibt es unter anderem nostalgische Lieblingsstücke von NOSTALGA, darunter antike Möbel, alte Kunst und historische Raritäten. Ebenfalls sehenswert ist die begleitende Mineralien- und Edelsteinmesse. Das Angebot an Fossilien, Schmuck und Heilsteinen, das hier geboten wird, sucht seinesgleichen. Im Bereich Kunst & Handwerk stehen Lifestyle und

Genuss im Mittelpunkt. Zu bewundern sind hier edle Porzellan-Malereien, feine Tischwäsche, handgesiebte Seifen, Mode, Kerzen und vieles mehr. Der Eintritt kostet 8€ an der Tageskasse, für Schüler, Studenten und Azubis 4€. Kinder bis 15 Jahren haben freien Eintritt.

DER NADORSTER EINBLICK VERLOST JEWEILS 5 X 2 KARTEN!

Wer sie gewinnen möchte, schickt bitte bis zum 10. Oktober eine E-Mail oder Postkarte mit dem Stichwort "Herbst&Winterzauber", an die Redaktion! Bitte Ihre Kontaktdaten nicht vergessen! (info@nadorster-einblick.de)

(Die Karten werden unter allen Einsendungen verlost, der Gewinn ist nicht auszahlbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird telefonisch oder per E-Mail benachrichtigt.) (Text: txt, Quelle: Facebook)



digen Verhältnissen aufgenommen werden können In Nadorst war ein Highlight im September natürlich der große Straßenflohmarkt in der Nadorster Straße. Wir werfen einen Blick zurück auf einen fröhlich-bunten Tag zwischen Krimskrams, Trödel und heimlichen Schätzen, mit Gefeilsche und jeder Menge Spaß.

Auch lassen wir den Blick noch etwas weiter die Nadorster Str. stadtauswärts schweifen - hinter die Autobahn. Denn hier gibt es viele interessante und außergewöhnliche Unternehmen zu entdecken, weshalb wir ihnen in dieser Ausgabe unser Spezial widmen möchten. Von traditionellem Handwerk bis hin zu allerneuesten Technologien ist alles vertreten - lassen Sie sich überraschen.



Außerdem: Es ist nie zu früh, um an Weihnachten zu denken. Finden Sie nicht?

Viele Weihnachtsaktionen müssen rechtzeitig vorbereitet werden, weswegen wir jetzt schon auf die geplante Weihnachtsbeleuchtung der Nadorster Straße aufmerksam machen wollen, die wie jedes Jahr dem Straßenbild diesen besonderen Glanz verleiht. Helfen Sie mit, dass dieser Glanz noch größer und schöner strahlen kann!

Wie immer finden Sie im Nadorster Einblick wieder Unterhaltsames über Nadorster Unternehmen und Aktuelles aus dem Stadtteil, Tipps und Tricks von unseren Experten und noch so einiges mehr.

*Nochmal zum Thema Feedback. Die Redaktion freut sich ausdrücklich auf Ihre Infos, Texte, Termine Leserbriefe und Anregungen. Egal ob Firma, Verein oder Privatperson.

Machen Sie mit!?

Sie haben eine Idee? Sie suchen Kontakt, Wohnraum, Büroräume, einen Hund, eine Katze oder eine Maus. Sie haben günstig ein Bett, einen Schrank oder eine "XXXXXXXX" abzugeben? Sie haben Bilder von Nadorst aus früheren Zeiten? Sie haben eine Meinung zur Nadorster Straße? Sie wollten immer schon mal loswerden wie sehr Ihnen "XXXXXXX" auf die Nerven geht oder dass Ihnen "XXXXXXX" ganz besonders gut gefällt?

10.000 Haushalte in Ihrer Nähe warten auf Ihre Informationen! Kontakt für Alles --> E-Mail: info@ nadorster-einblick.de oder per Post an NADORS-TER EINBLICK, Wiefelsteder Straße 19, 26127 Oldenburg. Sie würden unseren Redakteuren gerne persönlich Ihre Geschichte erzählen? Dann rufen Sie an: 30410210. Wir beißen nicht und freuen uns auf Ihre Story!

WIR WÜNSCHEN VIEL FREUDE BEIM LESEN DER OKTOBER-AUSGABE.

MARLIES MITTWOLLEN, AXEL BERGER, LOUISA SOMMER & DIE NADORSTER WERBEGEMEINSCHAFT

(Text: txt, Fotos: fotolia© Maya Kruchancova, axl, Oliver Berkhausen)

Ein Blick hinter die Kulissen der Oldenbuger Tafel







DIE OLDENBURGER TAFEL E.V. - GEMEINNÜTZIGE HILFE FÜR BEDÜRFTIGE

Die Oldenburger Tafel dürfte vielen ein Begriff sein. Seit Jahren setzt sich der Verein dafür ein, Bedürftige mit Lebensmitteln und Essen zu versorgen. Eine Hilfe, die gerne angenommen und auch dringend notwendig ist. Kinder- und Altersarmut sind beispielsweise mittlerweile keine Ausnahme, sondern vielmehr traurige Realität. Viele Bürgerinnen und Bürger kommen mit dem, was sie zum Leben haben, kaum über die Runden. Da ist es ein Segen, dass es die Tafel gibt, die bei einem Teil der Grundversorgung helfen kann.

Rund 90 Ehrenamtliche kümmern sich um die Lebensmittelausgabe. Diese erfolgt nach einem ausgefeilten Prinzip, um so vielen Menschen wie möglich zu helfen. Jeder, der einen Oldenburg-Pass besitzt, kann sich bei der Tafel registrieren lassen, um daran teilzunehmen. Der Oldenburg-Pass ist für einkommensschwache Bevölkerungsgruppen gedacht, die damit außerdem Vergünstigungen kultureller Veranstaltungen oder andere Rabatte erhalten. Er ist im Bürgerbüro Mitte für 5 Euro erhältlich.

Weitere Informationen dazu unter www.oldenburg. de/microsites/umwelt/lokale-agenda-21/agendagruppen/daten/oldenburgpass1.html.

Nach der Registrierung wird den Teilnehmern eine Farbe zugeteilt, durch welche die Abholzeiten geregelt werden. Für kranke oder alte Menschen gibt es die Möglichkeit, sogenannte "stille Abholer" zu schicken, oder die einer Hauslieferung.

Die Lebensmittelausgabe findet jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags ab 13 Uhr statt. Um die Flüchtlinge zu integrieren, wurden die Zeiten um einen weiteren Tag ergänzt. Neben der Lebensmittelausgabe ist die Oldenburger Tafel auch für zahlreiche weitere Hilfsprojekte verantwortlich. Sie unterstützen Krippen und Kindergärten durch Spendengelder, damit diese Obst und Gemüse für die Kinder kaufen können, und durch Brotspenden. Des Weiteren unterstützt sie Frauen, die gerade das Frauenhaus verlassen haben, mit Grundnahrungspaketen.

Eine Unterstützung der Tafel durch eine Mitgliedschaft, Lebensmittel-, oder Geldspende ist immer gern gesehen. Weitere Informationen dazu und zu der Lebensmittelausgabe sind auf der Homepage der Oldenburger Tafel e.V. zu finden: www.oldenburger-

Wer die Oldenburger Tafel aktiv und aktuell unterstützen möchte, kann sich bei Facebook auf der Seite "Oldenburger Tafel braucht dringend Hilfe" tagesgenau informieren, was derzeit benötigt wird. Hier werden regelmäßig Listen veröffentlicht, welche Lebensmittel gerade am dringendsten benötigt werden.

(Text: txt, Quelle: Oldenburger Tafel e. V.)



AUCH KLEINE HELFER WIE RUBEN SIND HERZLICH WILLKOMMEN





STRASSENFLOHMARKT SIMPRESSIONEN

Alle Jahre wieder – der große Straßenflohmarkt

Das Highlight im September war in Nadorst wie immer der Straßenflohmarkt. Über 400 Aussteller hatten sich am Samstag, 12. September, an der Nadorster Straße eingefunden, um ihre privaten Schätze anzubieten – eine tolle Beteiligung!

Morgens war es schon ganz schön frisch, als es erst einmal darum ging, einen Platz zu finden und den Stand aufzubauen. Viele waren schon richtig früh unterwegs, um sich die besten Plätze zu sichern. Gut untergekommen sind dann aber alle – es gab kein Gedränge und Geschiebe um die Standorte. Und gegen die Morgenkühle half ein heißer Kaffee! Insgesamt war es eine durchweg freundliche und nachbarschaft-

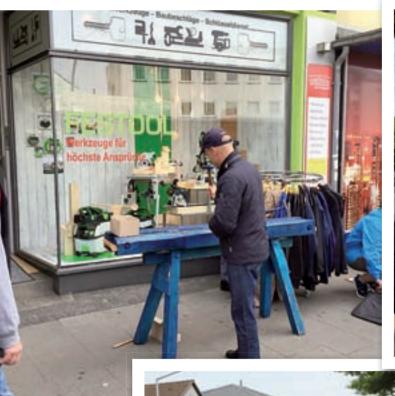
liche Stimmung. Da konnte man unter Ausstellern gut mal einen Schnack halten oder zusammen einen Kaffee trinken. Alte Flohmarkthasen hat man wiedergetroffen, ebenso Leute, die zum ersten Mal auf dem Flohmarkt verkauft haben – eine schöne Mischung.

Nicht sattsehen konnte man sich an den vielen Ständen und den verschiedenen Dingen, die feilgeboten wurden. Neben den Klassikern wie Büchern, Geschirr, Kleidung und Haushaltsgegenständen hat man interessanten Krimskrams und Spezielles für leidenschaftliche Sammler finden können. Viele Geschäfte an der Nadorster Straße haben die Gelegenheit genutzt, um ihrerseits Schnäppchen und besondere Aktionen zu ihrem Sortiment anzubieten.

Nach einem gemütlichen Start am Morgen wurde es dann gegen Mittag so richtig voll; viele hatten sich die Mittagszeit für einen ausgiebigen Bummel über den Flohmarkt ausgesucht. Fürs leibliche Wohl wurde auch gesorgt, z. B. gab es bei der "Funzel" leckere Bratwurst und bei Brockshus Brötchen und Kuchen. Am frühen Nachmittag setzte sich dann auch tatsächlich die Sonne durch, sodass es noch mal richtig schön warm wurde. Das kurbelte den Besucherstrom am Nachmittag ein weiteres Mal an.

Bis zum Schluss um 15 Uhr wurde noch kräftig gefeilscht und geboten. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

(Text: txt, Fotos: die Nadorster)

























Kistenregal

Kreative Möbel - diesmal:

Das Kistenregal

Ein einfaches Regal aus einem Möbelladen erfüllt zwar seinen Zweck, doch für unsere kreativen Leser natürlich etwas zu langweilig.

Warum also nicht einfach die alte Weinoder Holzkiste nehmen und diese an die Wand hängen. Für Stauraum sorgen diese auch und dabei sehen sie auch noch total toll aus.

(Text+Foto: Louisa Sommer)



Zutaten für 4 Portionen:
800 g Hokkaidokürbis,
1 Zwiebel
kleines Stück Ingwer,
2 EL Butter
1 Liter Gemüsebrühe,
500 ml
Kokosmilch,
Salz und Pfeffer,
Sojasauce, 1 Zitrone und
1 rote Chilli.

Merbsteericht Karrrissappe

Kürbissuppe mit Ingwer und Kokosmilch

Und so geht's: Kürbis, Möhren, Ingwer und Zwiebel schälen und würfeln und in der Butter andünsten.

Mit der Brühe aufgießen und alles etwa 15 bis 20 Minuten weich kochen lassen. Dann sehr fein pürieren, eventuell durch ein Sieb streichen.

Die Kokosmilch unterrühren, mit Salz, Pfeffer, Sojasauce, Zitronensaft und Chilli abschmecken und noch mal erwärmen.

Fertig!

(Text+Foto: Nad)

MELTKARTE



Was man benötigt:

Einen Klebstift, Farbstreifen aus dem Baumarkt, eine Schneideunterlage und ein Cuttermesser Aufwand: Groß

Und so geht's:

- 1. Motiv auswählen und aufmalen
- 2. Aus den Farbvarianten kleine Schnipsel ausschneiden und diese verteilt auf das Bild kleben.
- 3. Anschließend kommt das Bild in einen schönen Bilderrahmen und **Fertig!**

Ein sehr aufwendiges und zeitfressendes Projekt, doch ideal für den Hingucker in Ihrer Wohnung und gleichzeitig eine gute Lösung die Farbkarten zu verarbeiten.

, (Quelle: Daniela Fuggel, gingeredthings.blogspot.de)



Seductive Eyes (Für die Kleinen)

Auch in diesem Jahr wird es am 31. Oktober an der einen oder anderen Haustür klingeln. Somit ist die (Schock-)Wirkung umso größer, wenn man ahnungslos nach dem Öffnen der Tür finstere, kleine Gestalten sieht. Skelette, Hexen, Feen, Teufel; der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Hauptsache, man hat Süßes parat, ansonsten gibt es Saures. Der Information halber: Die Experten sind sich nicht einig, ob das Brauchtum keltischen oder christlichen Ursprungs ist. Wir empfehlen Ihnen heute einen (alkoholfreien) Halloween-Cocktail für die kleinen Rabauken und einen Schluck für die Generation Ü18. In diesem Sinne: "trick or treat", oder "All Hallows' Even".

Die Zutaten:

- 180 ml Bananensaft
- 50 ml Schwarzer Johannisbeersaft
- 1,5 cl Pfefferminzsirup
- 1 TL frisch gepressten Zitronensaft

Bananensaft ins Glas, den Zitronensaft hinzu geben und umrühren. Jetzt geben Sie über einen umgedrehten Esslöffel den Johannisbeersaft am Rand des Glases hinzu. Zum Schluss noch den Pfefferminzsirup in dünnen Strahlen ebenfalls am Glasrand hinab laufen lassen. So entstehen bei jedem Glas andere Farbeffekte.

Rotten Pumpkin (für die Großen)

- 6 cl schwarzen Wodka (idealerweise Original Blavod)
- 19 cl Orangensaft

Wichtige Voraussetzungen: 1. Verwenden Sie qualitativ sehr guten Orangensaft. 2. Ganz langsames Floaten vom Wodka. Zuerst wird der Orangensaft in ein Cocktailglas gegossen. Danach wird der Wodka ganz langsam über einen umgedrehten Esslöffel am Glasrand gefloatet.

Erfolgt der Zuguss zu schnell, vermischen sich beide Flüssigkeiten unweigerlich zu einem grünen Gebräu. Aber notfalls passt das ja auch zu Ihrer "Hallo-Wien"-Party. Nennen Sie es dann einfach Schneckensaft.

In diesem Sinne – Slánte mhaith! Das war Prost auf Keltisch.

(Foto + Quelle: Nadorster Cocktailpapst - Michael Lange)

Impressum: Der NADORSTER EINBLICK erscheint monatlich bei der Mangoblau GmbH – Oldenburg, und wird kostenlos im Stadtteil Nadorst vertrieben. Impressum: V.i.S.d.P. und Herausgeber des NADORSTER EINBLICK: Mangoblau GmbH, Axel Berger, Marlies Mittwollen (in Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft: "Die Nadorster e.V."), Wiefelsteder Straße 19, 26127 Oldenburg, Tel. 30410210, E-Mail: info@nadorster-einblick.de, Steuernummer: 64/231/01219, USt.-ID-Nr.: DE 190914075, Gerichtsstand: Oldenburg (Oldb.), Verantwortlich für Redaktion: Axel Berger (V.i.S.d.P.), Satz: Mangoblau GmbH, Redaktionelle Mitarbeiter: Axel Berger (axl), Die Nadorster (nad), Renée Repotente (repo), Mechthild Oetjen (mö), Louisa Sommer (lou), Nicole Schloms (nic). Druck: Brune Mettcker, Wilhelmshaven, Auflage: 10.000 / Vertrieb Zeitungspeter / Verbreitungspetier: Stadtteil Nadorster (Oldb.), Bildnachweis: Titelbild: fotolia©drubig-photo, eigene Bilder / www.fotolia.de, Mechthild Oetjen (Der Kleine Nadorster), Erscheinungstermin: Anfang des Monats, Redaktionsschluss: der 15. eines Monats, Mediadaten: www.nadorster-einblick.de/mediadaten.php, www.nadorster-einblick.de, Haftungsausschluss: Für Angaben im Serviceteil und unverlangt eingesandte Materialien wird keine Haftung übernommen. Fremdgekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Leserbriefe können gekürzt werden. Es gilt die Anzeigenpreisliste von Januar 2015. Anzeigenvorlagen unterliegen dem Urheberrecht. Abdruck und Weiterverbreitung sämtlicher Inhalte nur nach Genehmigung. Alle © 2015 liegen bei der Mangoblau GmbH.





Kids und Jugendliche aufgepasst – wer in den Herbstferien zu Hause bleibt, sollte sich die vielen interessanten Angebote nicht entgehen lassen, die zum Mitmachen und Ausprobieren einladen. Langeweile is' nicht! Wir haben hier einige Veranstaltungen zusammengestellt:

Die Evangelische Familien-Bildungsstätte bietet in den Herbstferien besondere Angebote für Kinder und Eltern. **Am 17. Oktober**, 10:00-12:30 Uhr, können Kinder mit ihren Vätern die Oldtimerwerkstatt besichtigen und dabei auch ihr handwerkliches Geschick erproben. Und **am 19. Oktober** können Kinder in einem Kurs von 9:00 bis 16:00 Uhr lernen, wie man einen Hocker baut.

Eine Musiktheaterwoche findet **vom 19. bis 25. Oktober** statt. Hier können Kinder jeweils von 9:00 bis 13:00 erste Erfahrungen auf der Bühne sammeln. Am letzten Tag gibt es eine Aufführung.

Am 30. Oktober lädt die Bildungsstätte zur Sternwarte ein. Kinder können mit ihren Vätern oder Großvätern zwischen 17:00 und 20:00 Uhr gemeinsam den Nachthimmel beobachten und Sterne entdecken. Außerdem gibt es einen Vortrag von einem Mitarbeiter der Sternwarte und es werden Fernrohre gebastelt.

Informationen zu allen Veranstaltungen und zur Anmeldung finden Sie unter www.efb-oldenburg. de/kursprogramm.html.

Das Landesmuseum Natur und Mensch hat auch in den Herbstferien spannende Angebote für Kinder. **Am Sonntag, dem 18. Oktober,** beginnt um 11:15 Uhr eine spezielle Familienführung durch die Ausstellung "Ein Leben in Netzen".

Und **am 20. Oktober** können Kinder von 10:00 bis 11:30 Uhr bei der Aktion "Waschbär, Jeans und Co" Interessantes zum Thema Handel und Migration und deren Bedeutung für die Gesellschaft lernen.

Am 22. Oktober wird von 14:30 bis 16:30 Uhr ein Zwei-Generationen-Workshop zum Thema "Knoten, Knoten, noch mehr Knoten" angeboten. Hier-



bei wird die Ausstellung "Ein Leben in Netzen" besucht und es werden gemeinsam Netze geknüpft. In einem Ferienworkshop am 29. Oktober, 11:00-14:00 Uhr, kann unter dem Motto "Drachen jagen leicht gemacht oder: Im Herbst wird's bunt und turbulent!" eini-

ges über Drachen gelernt werden, und es werden auch eigene Drachen gebastelt.

Informationen zu allen Veranstaltungen und zur Anmeldung finden Sie unter www.naturundmensch. de/kalender-fuer-kinder.html.

Die Volkshochschule Oldenburg bietet in der Sparte "Junge VHS" interessante Ferienangebote für Kinder und Jugendliche. **Vom 19. bis 23. Oktober**, jeweils von 10:00 bis 12:15 Uhr, können Kinder ab 10 Jahren schnell und effektiv lernen, mit 10 Fingern auf der Tastatur zu tippen. **Am 20. Oktober** wird außerdem von 9:00 bis 16:30 Uhr ein Kurs zum Thema "Jobknigge" angeboten. Hier lernen Jugendliche ab 16 Jahren die richtigen Umgangsformen und Regeln der Etikette, die sie später im Job benötigen.

Ein weiterer hilfreicher Kurs für Jugendliche ab 16 Jahren ist das Bewerbungstraining der VHS. In einem zweitätigen Kurs **am 21. und 22. Oktober,** jeweils 9:00-16:30 Uhr, lernen die Jugendlichen alles, was sie für ein Bewerbungsgespräch wissen müssen.

Das Junge Theater des Staatstheaters Oldenburg bietet **am 31. Oktober** ab 20 Uhr die Möglichkeit, das Programm "Die Sprache des Wassers" zum Thema Einwanderung und Fremdsein zu erleben. Dabei handelt es sich um ein Projekt der Jugendclubs des internationalen Theateraustauschs mit dem Rose Theatre.

Die Oldenburger Kunstschule bietet unterschiedliche Ferienkurse zum Malen, Zeichnen und Basteln an. Am 19. und 20. Oktober, jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr, können sich Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren ganz dem Dinosaurier-Zeitalter widmen. Ein Kurs am 20. Oktober von 14:00 bis 17:00 Uhr führt Kinder ab 10 Jahren in die Kunst des Manga- und Comiczeichnens ein. Und am Samstag, dem 31. Oktober, wird gleich zweimal eine Gruselige Filzwerkstatt angeboten. Einmal von 10:00 bis 13:00 Uhr (ab 5 Jahren), und einmal von 15:00 bis 18:00 Uhr (ab 6 Jahren).

Informationen zu Kursen, Anmeldungen und zum laufenden Programm der Kunsthochschule finden Sie auf www.oldenburger-kunstschule.de.

Der Abenteuer- und Spielpark Dschungelboot in der Ammergaustraße (Nadorst) bietet viel Spiel und Spaß für Kinder und Familien. Er ist ganzjährig geöffnet und bietet einen Innen- und einen Außenbereich auf insgesamt über 1900qm. In den Ferien hat der Park täglich von 10:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Informationen dazu finden Sie auf www.dschungelboot.de

(Text: txt)















DER Veranstaltungstipp:

31. Oktober 2015 um 21 Uhr



Funk & Soul at it's best! - DJ Gary meets Alphonso Williams

Was ist besser als eine Veranstaltung mit einem Ausnahmekünstler? Richtig. Ein Event mit zwei. Am 31. Oktober 2015 wird es funky. Im Veranstaltungszentrum Kreyenbrück, auf dem ehemaligen Hüppe-Gelände, treffen gleich zwei bekannte und beliebte Oldenburger Musik-Größen aufeinander.

Während DJ Gary in gewohnter Manier den Abend über für gute Laune und tanzbare Grooves sorgen wird, wird "Soulman" Alphonso Williams dem Event mit seinen Live-Performances die Krone aufsetzen.

Feiern Sie mit - an einem Abend der Extraklasse - in gepflegtem Ambiente, bei leckeren Cocktails und toller Musik! Karten bekommen Sie ab Anfang September bei allen Filialen von Hörgeräte Hahm (z.B. in der Nadorster Straße 306), bei der Tanzschule Beyer in Kreyenbrück, im Redaktionsbüro vom Nadorster Einblick (Wiefelsteder Straße 19) und natürlich online auf: www.nordwest-ticket.de.

Der Kartenpreis beträgt 9 € zzgl. VVK-Gebühr. Tipp: NWZ-Card-Besitzer erhalten 1 € Nachlass.

(Text: axl, Foto: Oliver Berkhausen, Quelle: www.facebook.com/Gary Henar)

Mit Heiners Hilfe zum Traumbett:

Bei der Suche nach dem perfekten Bett kann übrigens Heiners Werkschule aus dem Deelweg 29 helfen. Hier können Sie Ihr eigenes Bett planen und bauen. Ob ganz traditionell oder für das bereits vorhandene Wasserbett eine neue Umrandung, der Tischlermeister Heiner Bakenhus unterstützt Sie bei der Planung des neuen Bettes und zeigt Ihnen, wie Sie sich ein stabiles Bett bauen können. Ihr Traumbett muss nicht unbedingt ein Vermögen kosten!

Weitere Infos erhalten Sie auf www.heiners-werkschule.net oder unter Telefon 93 54 78 71.

Auch eine tolle Alternative zu gemeinsam angefertigten Eheringen!

(Text: mmi, Quelle: www.heiners-werkschule.de)





Wissenswertes aus Nadorst!

NADORST HILFT: FLÜCHTLINGE MIT SACHSPENDEN UNTERSTÜTZEN Nadorster Werbegemeinschaft unterstützt Aufruf der Oldenburger Tafel



Neben ihrem bisherigen Engagement für Bedürftige setzt sich die Oldenburger Tafel dafür ein, den zahlreichen Flüchtlingen, die in die Stadt kommen, zu helfen, und das nicht erst seit den neuesten Ankünften von Geflüchteten. Dafür benötigt die Tafel vor allem haltbare Lebensmittel, die den Flüchtlingen von zu Hause bekannt sind, z. B. Gewürze, Kokosmilch, Reis, Couscous, Linsen ... Denn eine Gewöhnung an die neuen Umstände, und damit auch an die hiesigen Lebensmittel, braucht Zeit. Mit einem Brandbrief macht die Tafel auf die schwierige Lage aufmerksam und bittet um Hilfe. Sie hat nicht genug Lebensmittel, um die Flüchtlinge nachhaltig versorgen zu können. Auch fehlt es an ehrenamtlichen Mitarbeitern, um Spenden abzuholen und auszugeben. Den ganzen Brief können Sie hier lesen: http://www.oldenburgertafel.de/brandbrief-2015.php. Außerdem können Sie der dazugehörigen Facebook-Gruppe beitreten und die Nachricht verbreiten.

Der Aufruf hat zahlreiche positive Resonanzen bekommen - Schulen, Gemeinden, Gruppen von Privatpersonen fanden sich zu spontanen Aktionen zusammen und sammelten Lebensmittelspenden.

Auch der Vorstand der Nadorster Werbegemeinschaft ist aktiv geworden und hat beschlossen zu helfen. Es wurde entschieden, einen Betrag in Höhe von 500 Euro aus der Vereinskasse in Form von Lebensmitteln zu spenden. Weitere 300 Euro Spenden aus dem Vorstand konnten den Betrag auf 800 Euro erhöhen.

Doch für die nachhaltige Versorgung der Flüchtlinge muss noch mehr getan werden. Axel Berger und Jürgen König aus dem Vorstand traten mit einer Idee an Herrn Nordbrock und Herrn Westermann, die Inhaber des REWE Marktes im Hochheider Weg 3, heran. Sie wollten von den Spendengeldern Lebensmittel im Markt kaufen und diese von der Marktleitung verdoppeln lassen.

Herr Nordbrock war sofort begeistert von der Idee. Darüber hinaus hat er großzügige Unterstützung zugesichert. Er hat der Oldenburger Tafel einen Stellplatz im Lager des Supermarktes zur Verfügung gestellt. Hier können die Lebensmittel untergebracht und je nach Bedarf abgerufen werden (siehe Foto). Fleißige Helfer sorgten bereits dafür, dass das Lager gut gefüllt ist und die Tafel mit einer ersten Ladung an Nahrungsmitteln versorgt wurde (Fotos). So soll in Zukunft eine nachhaltige Unterstützung geboten werden können. Und unterstützen können auch Sie!

Damit diese Aktion weiterlaufen kann, benötigen wir Ihre Spenden! Von 5 Euro bis ... ist uns jeder Spendenbeitrag willkommen. Denn es gilt: Jeder Euro zählt! Wenn auch Sie spenden möchten, schreiben Sie uns an verwaltung@die-nadorster.de. Wir geben Ihnen gern die Bankverbindung und weitere Infos.

Wenn Sie sich für die Arbeit der Oldenburger Tafel interessieren und diese unterstützen möchten, informieren Sie sich auf www.oldenburger-tafel.de.

(Text: txt, Fotos: nad)

STRASSENNAMEN UND IHRE BEDEUTUNG: KLÄVEMANNSTRASSE



Carl Hermann Klävemann war erfolgreicher Kaufmann und besaß Immobilien an der Karlstraße, im Amalienviertel, an der Staulinie und in Diedrichsfelde. Zudem besaß er viele Grundstücke: In Nadorst, an der Alexanderstraße, Donnerschweerstraße und an der Langenstraße. Er war damit neben dem Großherzog, der Kirche und der Stadt Oldenburg der größte Grundbesitzer seiner Zeit.

Zusammen mit seinem Bruder Dr. jur. Johann Conrad Dietrich Klävemann (1814-1889) gründete er die Klävemann - Stiftung. Er vermachte der Stadt Oldenburg 300 000 Goldmark für wohltätige Zwecke. Hiervon wurden mehrere Wohnsiedlungen gebaut. Sie sollten laut Statut unbescholtenen und wenig bemittelten Familien gegen einer geringen Miete zur Verfügung gestellt werden. Auch Dr. Dietrich Klävemann stiftete 350 000 Goldmark für allgemeine Wohlfahrtseinrichtungen.

Die Gräber der Brüder Klävemann befinden sich auf dem Gertrudenkirchhof. Es sind zwei Marmor -Obelisken.

(Text+Foto: Hermann Menke)

DER KINDERSCHUTZBUND FEIERT -40 JAHRE FÜR DAS WOHL DER KINDER

Am 11. September hat der Kinderschutzbund seinen 40. Geburtstag gefeiert. Zahlreiche Gäste und Gratulanten kamen ins Schlossatelier, wo sie von Frau Goertz, der Vorstandsvorsitzenden, begrüßt wurden. Es gab einiges über die bisherige Arbeit des KSB zu berichten und viele Dankesworte an die Unterstützerinnen und Unterstützer zu richten, die den Kinderschutzbund schon seit Jahren begleiten.

Zu den Festreden gab es ein Begleitprogramm der Musikschule. Ein stimmungsvolles Ambiente! Gebannt wurde den Rednern gelauscht und die Musik genossen. Anschließend gab es Gelegenheit, sich ausgiebig untereinander auszutauschen und vor allem zu feiern. Dabei durfte selbstverständlich Toddy, das Markenzeichen des Kinderschutzbundes, nicht fehlen (s. Fotos).

(Text: txt, Fotos: mmi)











Wissenswertes aus Nadorstl

KRANZNIEDERLEGUNG ZUM TODESTAG VON HORST JANSSEN



Zum 20. Mal hat sich in diesem Jahr am 31. August der Todestag des Oldenburger Ehrenbürgers Horst Janssen gejährt, der große norddeutsche Künstler, der vor allem durch seine Zeichnungen und Illustrationen bekannt wurde. Ausstellungen auf der ganzen Welt zeigten seine Kunst.

Zum Gedenken trafen sich Familienangehörige des Künstlers, Mitarbeiter des Horst-Janssen-Museums und Oberbürgermeister Jürgen Krogmann um 18 Uhr zur Kranzniederlegung auf dem Gertrudenkirchhof. Anschließend wurde von der Stadt Oldenburg ein Festakt in der Lamberti-Kirche veranstaltet, bei der ein Hamburger Chor das Sprech- und Singstück "Eine kleine Horst Musik" aufführte und Janssens Gedicht "Tessiner Litanei" von seiner ehemaligen Gefährtin Gesche Tietjens verlesen wurde. (txt)

Auf dem Foto zu sehen (v.l.): Verena Janssen (ehem. Ehefrau von Janssen), Birgit Jacobsen (ehem. Ehefrau von Janssen), Friedrich Scheele (Leiter des Amtes für Museen, Sammlungen und Kunsthäuser, Stadt Oldenburg), Michael Kroos (Vereinsvorsitzender des Freunde und Förderer des Horst-Janssen-Museums Oldenburg e.V.), Jürgen Krogmann (Oberbürgermeister Stadt Oldenburg). Foto: Horst-Janssen-Museum.

(Text und Foto: txt)







DER CITROËN C1 VTI 68 LIVE.

SONDERMODELL "OLDENBURG C1" incl. Klimaanlage, Audio-System und Elektro-Paket. In den Farben

Scarlet-Rot oder Lipizan-Weiß fertig zugelassen.

LE CARACTÈRE

CITROEN empfieht TOTAL ¹Privatkundenangebot für den CITROËN C1 3-TÜRER VTI 68 LIVE (51 KW), gültig bis zum 30.09.2015. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,0 l/100 km, außerorts 3,6 l/100 km, kombiniert 4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 95 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren

in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: B



www.citroen.de

Heinrich Munderloh Automobile GmbH & Co.

KG (H) • Kreyenstr. 6 • 26127 Oldenburg • Telefon 0441 / 93388-0 • Fax 0441 / 93388-89 • automobile@citroenmunderloh.de • www.citroen-munderloh.de

NADORST SOLL SCHÖNER WERDEN!

HEUTE SCHON AN WEIHNACHTEN DENKEN -

UND AN DIE WEIHNACHTSBELEUCHTUNG DER NADORSTER STRAßE

Wissen Sie, worauf wir uns jetzt schon freuen? Auf die bald beginnende Vorweihnachtszeit (lassen wir die September-Spekulatius mal außen vor) und darauf, dass Oldenburg wieder im Lichterglanz erstrahlt. Dabei schauen wir natürlich ganz besonders auf die Nadorster Straße. Auch hier gibt es jedes Jahr eine sehr schöne Weihnachtsbeleuchtung – Ziel ist es aber, für ein richtig tolles Gesamtergebnis möglichst die ganze Nadorster Straße mit Weihnachtsbeleuchtung auszustatten.

UND DA KOMMEN SIE INS SPIEL, LIEBE NADORSTERINNEN UND NADORSTER!

Die Nadorster Werbegemeinschaft hat im vergangenen Jahr schon einiges an Spenden für die Beleuchtung sammeln können – die Spendendosen, die in den Nadorster Geschäften aufgestellt worden sind, sind gut angenommen worden. Von den Spendengeldern konnten einige zusätzliche Sterne für die Laternenmasten bestellt werden. Um aber die ganze Nadorster Straße mit Sternen auszustatten, ist es noch ein gutes Stück Arbeit. Insgesamt werden 75 Sterne benötigt.

Wer macht mit und hilft mit einer Spende? Jeder Betrag ist eine Unterstützung, Nadorst noch schöner zu machen. Beteiligen können sich alle, von der Firma bis zu Vereinen und Privatpersonen. Gemeinsam können wir die Nadorster Straße zum Leuchten bringen! Wenn Sie sich mit einer Spende einbringen möchten, schreiben Sie an verwaltung@die-nadorster.de.

Wir freuen uns über möglichst viel Feedback und Ihre Hilfe!

(Text: txt, Fotos: Oliver Berkhausen)

Experten-Tipps

Steuertipp:

REINIGUNG VON BERUFSKLEIDUNG



Die Kosten für die Reinigung der Berufskleidung können auch dann als Werbungskosten geltend gemacht werden, wenn sie im eigenen Haushalt anfallen. Abziehbar sind dabei Kosten für Wasser, Energie, Waschmittel und die anteilige Abnutzung und Instandhaltung von Waschmaschine und Trockner.

Die Ausgaben können auf der Grundlage der Kosten einzelner Waschmaschinenläufe geschätzt werden Die Arbeitsgemeinschaft der Verbraucherverbände e.V., Bonn, hat für unterschiedliche Haushaltsgrößen die Kosten pro kg Wäsche errechnet. Sie können Ihre Berufskleidung auch in die Wäscherei bringen und die Quittungen dazu einreichen.

(Steuertipp präsentiert von Dipl.-Kfm. Harald Trost, Steuerberater in der Nadorster Str. 208)

Rechtstipp:

ACHTUNG BEIM WENDEN



Das OLG Celle (Urteil vom 10. Dezember 2014 – 14 U 139/14) hat geurteilt, dass derjenige, der sein Fahrzeug auf einer Straße wendet, sich so verhalten muss, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist. Kommt es zu einem Verkehrsunfall,

spricht gegen den Wendenden der erste Anschein, dass er diesen Anforderungen nicht genügt hat. Die besonderen Sorgfaltsanforderungen gemäß § 9 Abs. 5 StVO bei Wendemanövern sollen durch das Gebot, das beabsichtigte Fahrmanöver ausreichend rechtzeitig anzukündigen, sodass sich der nachfolgende Verkehr darauf einstellen kann und dadurch ungeeignete Ausweichfahrbewegungen vermieden werden, gewährleistet werden.

(Rechtstipp präsentiert von Rechtsanwalt Jan Zimmermann, Anwaltskanzlei Zimmermann, Nadorster Str. 125-127)

SPENDENÜBERGABE FÜR DEN VEREIN TRAUERLAND "HERZENSPERLEN" BRINGEN 1.600€ EIN



Seit Oktober 2013 bieten die beteiligten Goldschmiedebetriebe der Gold- und Silberschmiede-Innung Oldenburg Ostfriesland die Möglichkeit, mit dem Kauf einer "Herzensperle" Gutes zu tun. Das Schmuckstück wurde speziell für diesen Anlass entworfen und der Erlös aus seinem Verkauf geht in voller Höhe an den Verein "Trauerland – Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche e.V.". Dabei ist jedes Schmuckstück ein Unikat und wird ganz nach den Wünschen des Spenders entworfen.

Die Spendenaktion konnte schon einmal 1.620€ einbringen, die dem Verein übergeben worden sind. Und in diesem Jahr, am 7. September, konnte ein weiteres Mal ein Scheck über 1.600€ überreicht werden.

Die Übergabe fand in den Geschäftsräumen der Galerie D'OR im Herbartgang statt. Geschäftsinhaber Manfred Buchmesser war einer der Überreicher (auf dem Foto ganz links). Mit dabei waren (v.l.n.r.) Andreas Speckmann, Obermeister der Gold- und Silberschmiede-Innung, Hille Ballin und Carolin de Witt, beide vom Verein Trauerland.

Der Verein Trauerland besteht seit 1999 und begleitet mit rein spendenfinanzierten Mitteln trauernde Mädchen und Jungen auf ihren individuellen Trauerwegen, wenn ein Mensch aus ihrem nahen Umfeld gestorben ist. Dabei ist das Angebot des Vereins kostenlos von den Kindern und ihren Familien zu nutzen. Es umfasst Trauergruppen, Einzelberatungen und Kriseninterventionen. In Bremen und Oldenburg gibt es derzeit zwölf Trauergruppen mit insgesamt 175 Plätzen (45 davon in Oldenburg).

Der Verein ist auf ehrenamtliche Hilfe und Unterstützung angewiesen. Informationen zum Verein und dazu, wie Sie helfen können, finden Sie unter http://www.trauerland.org. Speziell für Kinder ist die Seite http://www.kindertrauerland.org gestaltet.

(Text: txt, Fotos: Carsten Lienemann, ganz-oldenburg)

WERBEAGENTUR TRIFFT EINZELHANDEL

Jürgen König und Axel Berger von der Nadorster Werbegemeinschaft referieren auf Oldenburgs erster Messe für Kreativwirtschaft.



Ende August fand in der bauWerk Halle am Pferdemarkt die 1. Messe der Kreativwirtschaft Oldenburg, die CREATIVE, statt. An zwei Tagen trafen sich Kreative aus den Bereichen Design, Foto, Film, Text, Architektur, Musik, Theater und Mode und die Oldenburger Wirtschaft zum Austausch.

Im Rahmen eines Podiumsgespräches waren auch Jürgen König (Willers) und Axel Berger (Agentur Mangoblau) eingeladen.

Mit Renée Repotente (Schardt Verlag) sprachen sie über die kreative Zusammenarbeit von Willers und Mangoblau im Online Bereich und welche Möglichkeiten es für Unternehmen gibt, sich als Marke zu präsentieren, bestehende Kunden zu an sich zu binden und neue Kunden für sich zu interessieren. Ein wichtiges Thema für alle Firmen! Und so lauschte das Publikum auch gebannt, wie man mit Printwerbung, Online-Auftritt und immer wieder neuen Ideen präsent bleiben kann. Der Fall von Willers und Mangoblau zeigt: Die Verbindung von klassischem Einzelhandel und Kreativunternehmen passt nicht nur hervorragend, sondern entwickelt auch großes Potential – da geht was!

(Text: txt, Fotos: Jarek Puczylowski)

Finanzfachmann Andree Buggel erklärt Finanz- und Versicherungsthemen.

DIESMAL: "HILFE - DIE VERSICHERUNG WILL NICHT ZAHLEN?"

Liegt ein Schaden vor, ist die Aufregung zunächst groß. Um einen Schaden von der Versicherung zahlen zu lassen, sind folgende Punkte zu befolgen.



- 1. Der Schaden muss unverzüglich bei der Versicherung gemeldet werden. Bitte lassen Sie sich die Schadenmeldung bestätigen. Die Versicherung sendet Ihnen eine Bestätigung mit der Schadennummer.
- 2. Der Versicherer fragt nach der Schadenhöhe – versuchen Sie diese gut zu schätzen.
- 3. Schickt die Versicherung einen Gutachter, bereiten Sie den Termin mit den entsprechenden Unterlagen vor. Halten Sie Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner der Versicherung. Erfahrungsgemäß ist der jeweilige Berater beim Termin mit dem Gutachter dabei.

- 4. Machen Sie Fotos vom Schaden. Sie müssen den Schaden beweisen (ist die Größe mit einem Maßstab nachzuweisen, fotografieren Sie es mit Maßstab).
- 5. Ergreifen Sie sofort Maßnahmen, damit sich der Schaden nicht vergrößert bzw. ein Folgeschaden eintritt. Sie sind als Versicherungsnehmer dazu verpflichtet, alles zu tun, um den Schaden klein zu halten.
- 6. Füllen Sie gewissenhaft das Schadenformular aus. In der Regel hilft Ihnen Ihr Versicherungsfachmann bzw. Ihr Versicherungsmakler.
- 7. Versuchen Sie ruhig und sachlich im Gespräch bzw. Schriftwechsel der Versicherung zu bleiben.
- 8. Prüfen Sie unbedingt, ob die Versicherungsprämie von Ihnen bezahlt wurde bei Nichtzahlung verlieren Sie ggf. den Leistungsanspruch.

Unser Tipp: Überprüfen Sie regelmäßig Ihren Versicherungsschutz mit Ihrem Berater – dann kann man dem Schaden etwas gelassener begegnen.

(Quelle: www.finance-vision.de, Andree Buggel)





finance-vision ug (haftungsbeschränkt)









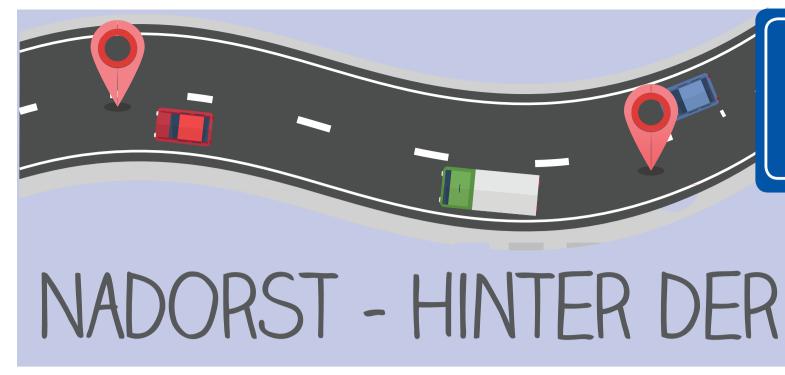
Sonn- u. Feiertag

16.30-22.00 Uhr



www.die-baguetterie.de





Wenn man an Nadorst denkt, fällt natürlich zuerst die Nadorster Straße ein, die vom Zentrum am Pferdemarkt bis in den Stadtnorden verläuft. Hier befindet sich auch das wirtschaftliche Zentrum des Stadtteils, unschwer zu erkennen an den zahlreichen Geschäften, die man zu beiden Seiten der Straße findet. Für viele hört diese – gefühlt – dann aber an der Autobahnauffahrt auf. Dabei gibt es "hinter" der Autobahn ein ebenso lebendiges und vielfältiges Geschäftsleben zu erkunden. Höchste Zeit also, sich den Unternehmen hier einmal ausführlicher zu widmen.

AUTOWERKSTATT UND TAXIUNTERNEHMEN IN DER ALTEN MÜHLE: AUTO-SERVICE MEYER

Ziemlich direkt nach der Autobahn stadtauswärts auf der rechten Seite hat Herr Meyer mit seiner Werkstatt die Räumlichkeiten in der alten Mühle Ummen bezogen. Man erkennt noch die Holzdecke der Mühle. Im historischen Ambiente wird ein hochmoderner Service angeboten: Die freie Kfz-Werkstatt bietet Reparaturen für alle Marken an, vom Öl- bis zum Radwechsel hin zum TÜV. Spezialisiert ist der Betrieb vor allem auf Mercedes. Wer gleich noch einen guten Taxidienst sucht, wird hier ebenfalls fündig. Mit ansässig ist hier auch das Taxiunternehmen des Bruders. Also ein komplettes Angebot, wenn es um das Thema Fahrzeuge und Mobilität geht.

DER PROFI FÜR WEIDE, STALL UND TIERZUCHT: WOLFGANG BÜSCHEN

In Oldenburg und im Weser-Ems-Gebiet bekannt ist die Kompetenz von Wolfgang Büschen, der in Sachen professionelle Tierhaltung, Hof- und Stallbedarf, Elektrozaun und technische Schädlingsbekämpfung (z.B von Fliegen, Madern, Mäusen und Maulwürfen) DER Ansprechpartner in Oldenburg ist. Er ist Ausstatter und Zulieferer für Groß- und Einzelhandel. Als ausgebildeter Elektrofachmann können sich seine Kunden auf 35 Jahre Erfahrung verlassen und auf einen Service, der auf großem persönlichen Engagement aufbaut. Mit anderen Worten: Die Ziele und Wünsche der Kunden sind auch immer die des Unternehmens. Ein wichtiges Thema sind zudem recycelbare Materialien. Wolfgang Büschen war einer der ersten Anbieter von Kunststoffpfählen auf Recyclingbasis und hat auch viele andere neue Produkte auf dem Markt eingeführt. Die große Bandbreite des Sortiments wurde inzwischen um hochwertiges Spielzeug für Kinder erweitert (BERG-Pedalgokarts und Spielgeräte). Als begeisterter Hundehalter – Rauhaardackeldame "Happy" ist immer dabei – bietet er auch ein Sortiment für Hunde an: Schermaschinen vom Hersteller Heiniger, unsichtbare Hundezäune uvm.

GUT FÜR DRUCKER UND UMWELT: PATRONUS

Ein paar Häuser weiter, noch vor der Kreyenstraße, ist seit 1998 Patronus, das Fachgeschäft für Druckerpatronen und Laserkartuschen ansässig. Hier werden Patronen und Kartuschen neu befüllt – das schont den Geldbeutel und vor allem auch die Umwelt. Wichtig bei der Wiederbefüllung sind Know-how und Spe-

zialkenntnisse, denn mit x-beliebigen Billiglösungen kann man dem Drucker schaden – und das kann teuer werden. Bei Patronus können Sie sicher sein, dass qualitativ hochwertiges Material verwendet wird, und das bei guter Beratung und preiswerten Lösungen. So können Sie mit der richtigen Befüllung Ihrer Druckerpatronen und Kartuschen auf eine umweltschonende und lebensverlängernde Maßnahme für Ihren Drucker zurückgreifen.

IMMER HERZLICH WILLKOMMEN: CAFÉ AM FLÖTENTEICH

Einen kleinen gemütlichen Stopp könnte man jetzt im seit 1997 betriebenen "Café am Flötenteich" einlegen: Herr Mailahn heißt in dem direkt am AWO-Altenwohnzentrum "Haus am Flötenteich" gelegenen Café ALLE Besucher herzlich willkommen! Am besten, man schaut mal herein, um das zu entdecken, was man im Vorbeifahren nicht so schnell erfasst. Es gibt viele schöne Plätzchen drinnen und auch einen schönen Außenbereich mit altem Baumbestand. Der freundliche Service serviert selbstgebackene (!) Kuchen und Torten. Und gleich morgens kann man den Tag mit einem Frühstück á la carte beginnen oder am Sonntag auch am Frühstücksbuffet schlemmen. Das Café ist damit durchaus ein lockendes Ziel für Seniorengruppen, Fahrradausflügler oder auch Familien mit Kindern – je nach Jahreszeit gibt es zudem saisonale Angebote (Spargel / Grünkohl) – oder man mietet das Cafe gleich für das nächste Familienfest!

LEBENSQUALITÄT DURCH TRADITIONSHANDWERK: RAUMAUSSTATTER STÖHR & JANBEN

Wenn Sie sowohl traditionelle Polsterei als auch kreative Ideen für Ihre Fensterdekoration suchen, sind Sie bei Stöhr & Janßen genau richtig. Das Familienunternehmen existiert schon seit 1928. Mit Jan-Eike Janßen kann es zudem mit dem jüngsten Raumausstatter Meister Oldenburgs aufwarten – bereits mit 19 Jahren hat er seine Meisterprüfung abgelegt. Mit zwei Meistern, drei Gesellen und 3 Auszubildende profitieren die Kunden von viel Erfahrung und großem Fachwissen, ebenso vom Anspruch sorgfältiger Qualitätsarbeit. Gleichzeitig hilft ein Team von kreativen Köpfen Ihnen bei Ihren Planungen und der Umsetzung Ihrer Wohnideen. Bei Stöhr & Janßen ist man spezialisiert auf Gardinen, Sonnenschutz, Insektenschutz und Polsterstoffe und kann eine riesige Musterauswahl anbieten. Auch bei Lösungen für Wohnwagen- und Bootspolstern sowie beim Einsatz von hochwertigen Schäumen sind Sie hier beim richtigen Fachunternehmen.

DER HÖRSPEZIALIST IN NADORST: HÖRGERÄTE HAHM

Die Filiale in der Nadorster Straße feierte im Mai dieses Jahres ihr zehnjähriges Jubiläum. Die erste Filiale in der Hauptstraße wurde schon vor 19 Jahren eröffnet. Seitdem kümmert sich der Meisterbetrieb an insgesamt fünf Standorten in Oldenburg um die Kunden rund um Fragen zu den Themen Hörsysteme, Hilfe bei Tinnitus, Pädakustik und Gehörschutz. Mit Hilfe modernster Technologie wird ein individuelles Profil für jeden Kunden erstellt. Was auch wichtig ist:



Hier nimmt man sich Zeit für Sie und hört Ihnen zu - denn die persönliche und individuelle Beratung hat bei Hörgeräte Hahm besondere Priorität.

Seit Januar verstärkt Auszubildende Lea Harms das Team in der Nadorster Straße in der Kundenbetreuung. Wenn Sie z. B. einen Hörtest durchführen lassen, sind Sie beim Filialleiter Herr Stephan, bei Frau Harms und auch bei Frau Specht in fachkundigen und somit guten Händen. Aktuelles von Hörgeräte Hahm können Sie auch im Internet finden: Auf der Facebook Seite (Link) informiert das Unternehmen über Neuigkeiten. Und auf www.dein-oldenburg.de gibt es den Unternehmensfilm zu sehen. Schauen Sie mal rein!

LIEBLINGSPAUSE: DIE BAGUETTERIE

Eine der nettesten Stellen, um in der Nadorster Straße Pause zu machen, ist seit 27 Jahren "Die Baguetterie". Hätten Sie gewusst, dass es bei dem "Baguetterie"-Gebäude (Ecke Esskamp) um die letzte Nummer der Nadorster Straße handelt? Schon der leckere Geruch beim Reinkommen macht Appetit – das liegt an den frisch zubereiteten knusprigen Baguettes ... eine schöne Abwechslung für die Mittagspause oder auch für abends. Neben Baguettes in großer Auswahl (auch vegetarisch!) werden Salate, heiße Aufläufe und sogar Pizza angeboten. So findet sich für jeden Geschmack etwas - und wer mittags nur wenig Zeit hat, ruft an und lässt sich zwischen 11.30 Uhr und 13.30 Uhr sein Mittagessen liefern!

DIE APOTHEKE MIT DER EULE: UHLEN-APOTHEKE

Für das Team um Inhaberin Frau Bode gilt: dem Kunden in allen Belangen Hilfestellung geben und mit Freude und Engagement betreuen. Die persönliche Beratung ist in der Uhlen-Apotheke ein ganz zentraler Bestandteil. Oft fallen den Patienten erst Fragen ein, wenn sie die Arztpraxis wieder verlassen haben, und oft ist es schwer, den Überblick zu behalten. Daher bietet die Apotheke ihren Kunden ein Medikationsmanagement an. Das bedeutet, dass die verordneten Medikamente erfasst und gespeichert werden und der Kunde auf mögliche Wechselwirkungen aufmerksam gemacht wird. Sogar der Arzt kann zur Klärung kontaktiert werden – eine wertvolle Hilfe, die Sicherheit gibt. Dies, die Kompetenz des Teams, das durch regelmäßige Fortbildungen stets fachlich auf dem neuesten Stand ist, und das hohe Maß an Kundenorientierung und Beratung sorgen für die bestmögliche Versorgung der Patienten. Und etwas hat die neue Elternzeitvertretung der Uhlen-Apotheke übrigens gleich bemerkt: dass hier auffällig viele freundliche Menschen wohnen ...

Wenn das nicht noch mehr für Nadorst spricht! Zuletzt machen wir einen Ausblick die Wilhelmshavener Heerstraße entlang und werfen einen Blick in den Stubbenweg:

STRAHLEND SAUBERE ERGEBNISSE: TEXTILREINIGUNG FASSON

Seit über zehn Jahren bietet die Textilreinigung Fasson in ihrer Oldenburger Filiale ein breites Dienstleistungsangebot an. Die Reinigung ist konsequent hygienisch und materialschonend. Das Fasson Textilpflege-Team reinigt vor Ort, das heißt, es können kurze Lieferzeiten gewährleistet werden. In der Regel ist Ihr Textil in ein bis zwei Tagen wieder abholbereit.

Neben der Technik sorgen ausgebildete Fachleute für ein strahlendes Reinigungsergebnis. Die Spezialisten verfügen über ausführliche Kenntnisse zu Materialeigenschaften und Verarbeitung von Textilien. Es gilt: bei fachkundiger Behandlung können optimale Reinigungsergebnisse erzielt werden. Textilpflege Fasson bietet die Reinigung von Kleidung, Lederwaren, Wohn- und Schlaftextilien. Zusätzlich gibt es auch einen Hemden, Mangel- und Bügelservice, und seit 2014 befindet sich hier auch eine Änderungsschneiderei. So können Sie Ihre Textilien aus einer Hand reinigen und ändern/kürzen lassen. Für Stammkunden gibt es mit der kostenlosen "Saubercard" viele attraktive Angebote. Schauen Sie mal vorbei! (Text: txt)





Inhaber: Thomas Mailahn, Tel.: 9318169 Nadorster Str. 298-302,26125 Oldenburg

NEUE TELEFONNUMMER: 30410210

Prof. Zubehör Pferdehaltung

(Transportgeräte, Schermaschinen, unsichtbare Zäune, etc.)

Exklusive Spielgeräte für Kinder (BERG-Pedalgokarts, Trampolins, etc.)

Hochwertiges Hundezubehör

(Schermaschinen, unsichtbare Zäune, etc.)

Marderschreck · Insektenvernichter, uvm.



Wolfgang Büschen e.K. · Nadorster Straße 264 a Telefon: 0441/32092 · Telefax: 0441/33481 info@bueschen.de · www.bueschen.de





Siemens Hörgeräte im TV!

Und im qualifizierten Fachhandel hier bei Hörgeräte Hahm. Gleich testen!



SIEMENS

GUTSCHEIN zum Probetragen.

Qualitäts-

Siemens Hörgeräte im TV – und hier im qualifizierten Fachhandel. Gleich testen!



Nadorster Straße 306 26125 Oldenburg Tel.: 0441 / 340 44 09

www.facebook.com/ Hoergeraete.Hahm

Ein Kinderlachen, ein Freudenschrei, ein Flüstern: Hören ist mehr, als nur Geräusche wahrzunehmen. Hören ist Lebensqualität. Die neuesten Siemens binax-Hörgeräte wurden mit dem Ziel entwickelt, Menschen die Klangerlebnisse des Lebens voll genießen zu lassen. Mit binax-Hörsystemen wie Pure oder Carat hören Sie selbst in komplexen Hörsituationen wie bei einer Geburtstagsfeier wichtige Informationen Ihres Gesprächspartners beeindruckend klar heraus. Die Wahrnehmung ist dabei außergewöhnlich natürlich.

Verbindung zum Leben

Auch Telefonieren und Fernsehen stellt besondere Anforderungen an ein Hörsystem. Kombiniert mit dem drahtlosen Bluetooth-Verbindungssystem easyTek sorgen Pure und Carat für eine noch komfortablere Verbindung zur Welt. Die Tonübertragung ist sehr klar, die Bedienung mit nur einem Knopf extrem einfach. Mit einem Bluetooth-fähigen Telefon ist Telefonieren sogar beim Autofahren möglich, denn der Apparat muss während des

Gesprächs nicht in der Hand

gehalten werden. Zusätzlichen Komfort bietet die easyTek-App, mit der Sie easyTek direkt über Ihr Smartphone bedienen können (iOS oder Android).

Diskrete Steuerung

Zudem lassen sich auch die binax-Hörsysteme ohne Zubehör ganz einfach per Smartphone steuern: Mit der touch-Control-App können Sie diskret Lautstärke-, Programmwechsel und Klangeinstellungen vornehmen. Alle Apps sind im App Store oder Google Play Store erhältlich – kostenlos.



Hörsysteme Pure binax und Carat binax.

Dezent, aber enorm leistungsstark: Die neuen Hörsysteme wie Siemens Pure binax und Carat binax sind sehr klein, komfortabel zu tragen und ermöglichen exzellente Klangerlebnisse.

Jetzt gratis testen

Erleben Sie die neue Technologie mit eigenen Ohren und beginnen Sie am besten mit einem Hörtest bei Ihrem Akustiker – gratis und unverbindlich.



Moderne Hörsysteme sind so dezent, dass sie fast unsichtbar erscheinen.

Sivantos GmbH ist eine Markenlizenznehmerin der Siemens AG.





www.musik-robotta.de • Leihinstrumente für Zuhause



POSTALISCHE ANSCHRIFT:

NADORSTER EINBLICK, WIEFELSTEDER STR. 19,

26127 OLDENBURG

KONTAKT ZUR WERBEGEMEINSCHAFT:

KONTAKT ZUR WERBEGEMEINSCHAFT: VERWALTUNG@DIE-NADORSTER.DE



HALLOWEEN-ZEIT



OKTOBER IST DIE HAUPTSAISON FÜR ALLE GRUSELLIEBHABER

Jährlich spuken am 31. Oktober Hexen, Vampire oder Gespenster auf den Straßen und verbreiten düsteren Schauer. Aber warum verwandeln wir uns immer wieder in diese "grauenvollen Gestalten", und was hat es mit dem Fest Halloween auf sich? Diese Tradition findet sich bereits vor über 2000 Jahren bei den alten Kelten. Jährlich feierten sie am 31. Oktober das Fest "Samhain", das bedeutet "Ende des Sommers".

Nach der Sage der alten Kelten wurde mit Anbruch der dunklen Winterzeit der Sonnengott von dem keltischen Gott der Toten abgelöst. Mit der dunklen Zeit nahmen sie Abschied von dem Sommer, der Zeit des Lebens, und hießen den Winter, bekannt als Zeit des Todes, willkommen.

Durch die Fama wurde der Glaube der alten Kelten verstärkt, dass in der Nacht des 31. Oktober die Seelen der Verstorbenen als Geister auf die Erde zurückkehren. Deshalb bekamen die Menschen Angst, dass die Geister Besitz über ihre Seelen erlangen, um ein Leben nach dem Tod führen zu können. Die naheliegendste Lösung war es für die Menschen, sich unerkenntlich zu machen. Darum verkleideten sie sich mit den abscheulichsten und gruseligsten Masken und zogen lärmend durch die Gegend. Allerdings stammt der Name "Halloween" nicht aus der Zeit der alten Kelten, sondern von den Katholiken. Der katholische Glaube feiert seit etwa 1100 Jahren das Fest Allerheiligen am 1. November. Da dieser Tag auf Englisch "All Hallows" heißt, wird der 31. Oktober "All Hallows Eve" - also "Allerheiligenabend" genannt und abgekürzt "Halloween".

WIR WOLLEN UNSERE GEHEIMTIPPS FÜR ALLE HALLO-WEENFANS NICHT FÜR UNS BEHALTEN UND VERRATEN IHNEN DIE PARTYS MIT GRUSELFEELING IN OLDENBURG:

Am 31. Oktober ab 20 Uhr rocken die Rock Folk Band Off Limits wieder die Halloween Sause.

Wer die Bühnensensation live erleben möchte, der sucht sich sein Halloweendress und feiert die Gespensterparty des Jahres mit den Off Limits am 31. Oktober im Cadillac.

Bereits am 30. Oktober steigt die TIMELESS – Halloween Edition im Cesar Club – Was früher gut war, ist heute noch besser. Beginn ab 23 Uhr. Tickets: 3 € + 2 € Verzehr + mit Verkleidung freier Eintritt, Cocktailspecial: 4,30 €.

NUR WER SICH TRAUT -SCREAM NIGHTS AN HALLOWEEN

Im September konnten sich Besucher des Maislabyrinths schon bei den Scream Nights meets Maisfeld am Sackhofsweg gruseln. Klar, dass die Scream Nights auch im Halloween-Monat Oktober stattfinden – dann allerdings in einer anderen Location. Aber Vorsicht: Das hier ist nichts für schreckhafte Gemüter!

Die Scream Nights in der Emsstraße 8 bieten dem Besucher ein besonderes Gruselerlebnis. Auf rund 300qm Fläche gilt es, sich durch ein Grusellabyrinth zu wagen und sich den schlimmsten Phobien und Albträumen gegenüberzusehen.

VON DER PARTY-IDEE ZUM EVENT-HIT

Die Idee wurde aus einer aufwändig gestalteten Halloween-Party geboren, und nach einigem Vorlauf finden seit 2013 öffentliche Veranstaltungen der Scream Nights statt. Das Team arbeitet mit Live-Erschreckern mit filmreifen Make-ups und Kostümen, mit aufwändigen Dekorationen und mit Spezialeffekten, um das Horror-Entertainment perfekt zu machen. Die Scream Nights bieten einen Abend voller Spaß, Adrenalin und Gänsehaut als gemeinsames Erlebnis mit Freunden, Familie oder Kollegen ab 16 Jahren.

Die Szenerien, die bei den Scream Nights durchwandert werden, wechseln in regelmäßigen Abständen, sodass ein wiederholter Besuch immer wieder neue Gruselelemente bietet.

Die nächsten Veranstaltungstermine sind: Freitag, 23.10.; Samstag, 24.10.; Freitag, 30.10.; Samstag, 31.10.; jeweils von 17:30 bis 23 Uhr. Karten zu allen Veranstaltungen können an der Abendkasse frühestens 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn erworben werden. Mehr Infos unter www.screamnights.de



(Quelle: http://www.helles-koepfchen.de/halloween/woher_kommt_halloween.html / http://www.kindersache.de/bereiche/schon-gewusst/europa-die-welt/artikel/halloween-was-ist-das-eigentlich , Txt: Helena Bagdatopulos)

Der kleine Nadorster

Der Kleine Nadorster wird gezeichnet von Mechthild Oetjen.









SELBER MACHEN - HEILE SACHEN: DAS REPAIR CAFÉ OLDENBURG

Wegwerfen war gestern – erhalten ist heute. Immer mehr Menschen möchten ihre Alltagsgegenstände möglichst lange nutzen und lieber reparieren lassen, anstatt sich ständig neue zu kaufen. Der Gedanke an die Schonung der Umwelt und der nachhaltigen Nutzung hat deutschlandweit immer mehr sogenannte Repair Cafés entstehen lassen. Repair Cafés sind Orte der Hilfe-zur-Selbsthilfe. Ehrenamtliche ReparateurInnen helfen InteressentInnen beim Reparieren unterschiedlichster Gegenstände. Ziel ist es nicht nur, mit einem wieder-funktionsfähigen Ding nach Hause zu gehen, sondern dabei zu lernen wie es repariert werden kann.

Das Repair Café Oldenburg findet regelmäßig 1x monatlich statt und umfasst Reparaturangebote aus verschiedenen Bereichen wie z.B. IT/ PC, Fahrrad, Haushalts- und Elektro/nikgeräte, Nähen, Upcycling, Spielzeug usw. Am 10. Oktober startet das Repair Café nach der Sommerpause wieder in der Baumgartenstraße 11-12 von 14–18 Uhr. Neue Mitmacher und Unterstützer sind jederzeit willkommen. Schauen Sie mal vorbei oder informieren Sie sich auf www.repaircafeoldenburg.org/wordpress/ zu aktuellen Terminen und Veranstaltungen.

(Text: txt, Quelle: Repair Café Oldenburg)

408. KRAMERMARKT: OLDENBURG FEIERT FÜNFTE JAHRESZEIT

Ab Freitag, 2. Oktober, präsentiert sich Oldenburg erneut in Feierlaune: Der Kramermarkt beginnt und steigt bis zum 11. Oktober wieder in für Oldenburg mittlerweile gewohnte, ansonsten ungewöhnliche Höhen. Auch 2015 steht das größte transportable Riesenrad der Welt – geschmückt mit eindrucksvoller LED-Technik – mit imposanten 60 Metern Höhe auf der Oldenburger Traditionsveranstaltung. Bereits am 7. September wurde mit dem Aufbau begonnen.

Familientag am 8. Oktober

Am Donnerstag, 8. Oktober, zeigen sich die Schaustellerinnen und Schausteller allen Besuchern zum Familientag bis 19 Uhr ganz spendabel: Stark ermäßigte Preise verlocken zum Marktbummel und Ausprobieren der Angebote.

(Quelle: ww.oldenburg.de/microsites/kramermarkt/ ueber-den-kramermarkt.htm)l

EXILIA - NEUES ALBUM ERSCHIENEN



Die italienischen Nu Metaller von EXILIA melden sich lautstark zurück. Am 25. September erschien ihr neues Album "Purity" – bereits im Juni wurde eine erste Single daraus mit dem Titel "Bliss" ausgekoppelt, die

sich ihren Weg durch die Radiolandschaft sowie einschlägigen Musik-Channels bahnte.

Die Single "Bliss" repräsentiert mit ihrer mitreißenden, energiegeladenen Art all das, was EXILIA ausmacht – und beweist auch nach 20 Jahren Bandgeschichte noch, dass EXILIA Zeitgeist besitzen.

Die Band, deren Debütalbum "Rightside Up" im Jahr 2000 erschien und bereits ein riesiger Erfolg war, war im Laufe ihrer Karriere unter anderem mit Rammstein, den Ärzten, In Extremo, Guano Apes oder HIM auf Tour und verbuchte zahlreiche Top 20 Charteinstiege. Nach wie vor gelten EXILIA als Wegbereiter für die Female Fronted-Metal-Bewegung und verfügen mit Masha über eine absolute Ausnahme-Charakterstimme. Ihr letztes Studioalbum "Decode" erschien im März 2012. Nun ist es wieder Zeit für mitreißenden Nu Metal, die sympatische, charismatische Frontfrau und ihre schweißtreibenden Liveshows. (Text: rosenheim-rocks.de, Foto: Exilia)

EXILIA spielen am 24. Oktober im Amadeus, Beginn 20 Uhr, Einlass 19 Uhr, Tickets unter www.adticket.de/Exilia.html

DER NADORSTER EINBLICK VERLOST JEWEILS 5 X 2 KARTEN!

Schreiben Sie uns an info@nadorster-einblick.de, Stichwort "Exilia", mit Ihrer Adresse oder rufen Sie an unter Tel. 304 102 10. Viel Glück!

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinne werden nicht ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

(Text: txt, Quelle: Repair Café Oldenburg)















KNÜLLERPREISE im Oktober

Gültig vom 1. bis 31. Oktober 2015

Apothekerin Beate Fröhlich · Nadorster Str. 97 · 26123 Oldenburg · Tel. (0441) 8 1342



Übrigens: Wir messen auch Ihren Blutzucker.

SIE SPAREN über 33 %

SIE SPAREN über 35%